

Auf der Spur von vergessenen Märchen – Gegenstand, Thesen und Methodik der Untersuchung	11
1. »Assimilation«, »Jüdische Renaissance« und Zionismus – Kulturhistorische Kontexte des deutschsprachigen jüdischen Märchens	23
1.1. Von der Haskala zu Reformjudentum und Neo-Orthodoxie	23
1.2. Postemanzipatorische Renaissancen	30
2. Reflexionen über Funktion und Geschichte der Gattung Märchen im deutschen Sprachraum – Gattungshistorische Kontexte des deutschsprachigen jüdischen Märchens	55
2.1. Die »durchausentgegengesetzte Welt der Welt« – Märchen, Gattungstheorien und das transkulturelle Potential des Märchens	55
2.2. Das Märchen als Narrativ des <i>nation buildings</i>	69
3. Neu-Konstituierungen jüdischer Volkspoesie im 19. und frühen 20. Jahrhundert – Die Anfänge des deutschsprachigen jüdischen Märchens im deutsch-jüdischen Volksmärchen	107
3.1. Magie, Zauber und »Märchen« im jüdischen Schrifttum	107
3.2. »Jüdische (Volks)Literatur« im Zeitalter der <i>Wissenschaft des Judentums</i> – Zur (Volks)Literarisierung der <i>Aggada</i> in Sammlungen und Anthologien des 19. Jahrhunderts	115
3.3. Märchen aus Aschkenas – Die volksliterarische deutschsprachig-jüdische Literatur und erste Märchensammlungen im 19. Jahrhundert	123
Exkurs: Märchen im Zeichen der »Mädchen-Emanzipation« – Die Kinder- und Jugendmärchen Fanny Lewalds und Hedwig Dohms .	164

3.4. Jüdische Neoromantik im Märchen – Die Wieder- und Neuentdeckung jüdischer Volkspoesie im 20. Jahrhundert: Martin Bubers chassidische Geschichten und Micha Josef Berdycewskis <i>Der Born Judas</i>	173
4. Die deutsch-jüdische Kinder- und Jugendliteratur und der Entwurf eines jüdischen Kunst- und Kindermärchens – eine Diskursanalyse . . .	199
4.1. Die Entwicklung der deutsch-jüdischen Kinder- und Jugendliteratur aus dem Geiste zweier Emanzipationsdiskurse . . .	200
4.2. <i>Wegweiser</i> für das jüdische Märchen – Die jüdische Jugendschriftenbewegung und ihr Publikationsorgan als Grundsteinlegung für eine jüdische Kindermärchentradition . . .	212
4.3. Antisemitismus und Märchenmode – Die Haltung der jüdischen Literaturpädagogik zum Märchen der Romantik	219
4.4. »Eine pädagogische Lebensfrage unseres Volkes« – Der Diskurs über das jüdische (Kinder)Märchen und die Entwicklung einer deutschsprachig-jüdischen Märchentheorie	227
5. (Post)Akkulturation, <i>admonitio judaica</i> und <i>nation building</i> – Das deutschsprachige jüdische Kindermärchen zwischen der Jahrhundertwende und 1945	245
5.1. Die Systematisierung des Märchenkorpus und die Heterogenität des deutschsprachigen jüdischen kinderliterarischen Subsystems im frühen 20. Jahrhundert	245
5.2. »Postakkulturierte« Märchen – Transformationen des romantischen Volks-, Kinder- und Kunstmärchens deutschsprachig-jüdischer Autorinnen	258
5.3. Märchen der <i>Admonitio Judaica</i> – Jüdisch-religiöse Kindermärchen	287
5.4. <i>Nation Building</i> im Märchen – Jüdische Kindermärchen im Zeichen des Zionismus	311
5.5. Märchen im Zeichen der Hoffnung – Jüdische Kinder- und Kunstmärchen als (Über)Lebenshilfe unter nationalsozialistischer Herrschaft	371
Resumée	393
Dank	399

Literaturverzeichnis	401
I. Quellen	401
a) Unveröffentlichte Archivalien	401
b) Veröffentlichte Schriften	402
II. Forschungsliteratur	416
Abbildungsverzeichnis	441
Personen- und Figurenregister	443